

Holsteiner Zeitung (Kieler Nachrichten vom 19.12.2018, S. 24)
Leserbrief von Bärbel Drews vom 19.12.2018, S. 24:

Keine Antwort zufriedenstellend

Zum Schallplattenmuseum KN vom 6.12.2018

Das, was Klaus Schuldt in seinem Leserbrief darstellt, habe ich in ganz ähnlichen Formulierungen aber mit fast identischem Inhalt als Fragen in der Einwohnerfragestunde der Stadtverordnetenversammlung an SPD und Grüne gestellt. Ich unterstütze daher seine Meinung uneingeschränkt. Zusätzlich dazu habe ich drei weitere Fragen gestellt: Haben sich die Antragsteller des Bürgerbegehrens darüber Gedanken gemacht, was mit den wertvollen weltweit einzigartigen Ausstellungsstücken geschehen soll?

Was gedenken Sie den Menschen zu sagen, die seit Jahrzehnten in mühevoller Kleinarbeit diese Sammlung zusammengetragen, gepflegt und geordnet haben; die ihre Freizeit geopfert haben und mit viel Herzblut bei der Sache waren?

Ist Ihnen bewusst, welche Auswirkungen das auf die Bereitschaft von Menschen haben wird, die sich ehrenamtlich betätigen? Die, die jetzt dabei sind, werden es nie wieder tun und viele andere in anderen Bereichen vermutlich auch nicht.

Ich habe auf keine meiner Fragen eine zufriedenstellende Antwort erhalten.

Bärbel Drews
Nortorf